

EXTRA - KONZERT

Dmitri Demiashkin



Ludwig van
Beethoven
(1770-1827)

Klaviersonate Nr. 28, A-Dur, Op. 101:
Etwas lebhaft, und mit der innigsten Empfindung.
Lebhaft. Marschmässig. Langsam und
sehnsuchtsvoll. Geschwind, doch nicht zu sehr und
mit Entschlossenheit

Pjotr Iljitsch
Tschaikowski
(1840-1893)

Meditation in D, Op. 72, No. 5

Sergej Prokofjew
(1891-1953)

Sonate Nr. 8, B-Dur, Op. 84
Andante dolce, Andante sognando,
Vivace

Mittwoch, 5. Januar 2011, 19.00 h

Gartensaal der Villa Boveri, Baden
(Ländliweg 5, beim Parkhaus Ländli)

Eintritt: Fr. 25.--

Abendkasse, kein Vorverkauf

Auskunft und Billettreservation:

konzertreihe@korendfeld.ch / 044 491 62 41

Dmitri Demiashkin wurde 1982 im russischen Saransk geboren. Seine Ausbildung zum Pianisten begann er im Alter von sieben Jahren in der historischen Stadt Kazan. Zwei Jahre später erreichte ihn der Ruf der Hauptstadt, als seine Klavierlehrerin eine Stelle am Staatlichen Konservatorium in Moskau antrat. Der Schüler folgte ihr – mitsamt seiner Familie, die sein Talent erkannt hatte und alles daran setzte, ihn zu fördern.

Mit der finanziellen Unterstützung der Stiftung Lyra der Bank Vontobel zog Dmitri Demiashkin 1999 in die Schweiz, um sein Studium in Winterthur und Zürich bei Professor Konstantin Scherbakov und Professor Homero Francesch fortzusetzen. Während seiner Studienzeit war Dmitri Demiashkin auch Assistenzprofessor an der Zürcher Hochschule der Künste.

Erste internationale Erfolge feierte der mehrfach ausgezeichnete Dmitri Demiashkin bereits 1993 im Alter von elf Jahren in Tschechien. Damals hatte der überaus talentierte Schüler bereits mit Orchestern gespielt und bedeutende Wettbewerbe gewonnen. Seine seltene musikalische Begabung, die Eleganz und Feinfühligkeit seines Spiels und seine brillante Technik begeisterten die Jurymitglieder und manch überraschte Kritiker. Demiashkin gewann Preise in ganz Europa und Nordamerika. Er gab Rezitale und Konzerte mit renommierten Orchestern in über fünfzehn Ländern auf der gesamten Nordhalbkugel. Diese Auftritte wurden in zahlreichen Ländern in Radio und Fernsehen übertragen.

www.dmitri-demiashkin.com

ERNST GÖHNER STIFTUNG

RUSSISCHE KOMMERZIAL BANK
ZÜRICH

STADT BADEN



MIGROS
kulturprozent